

MPR E-5 Abbildung 2: Ball im Aus



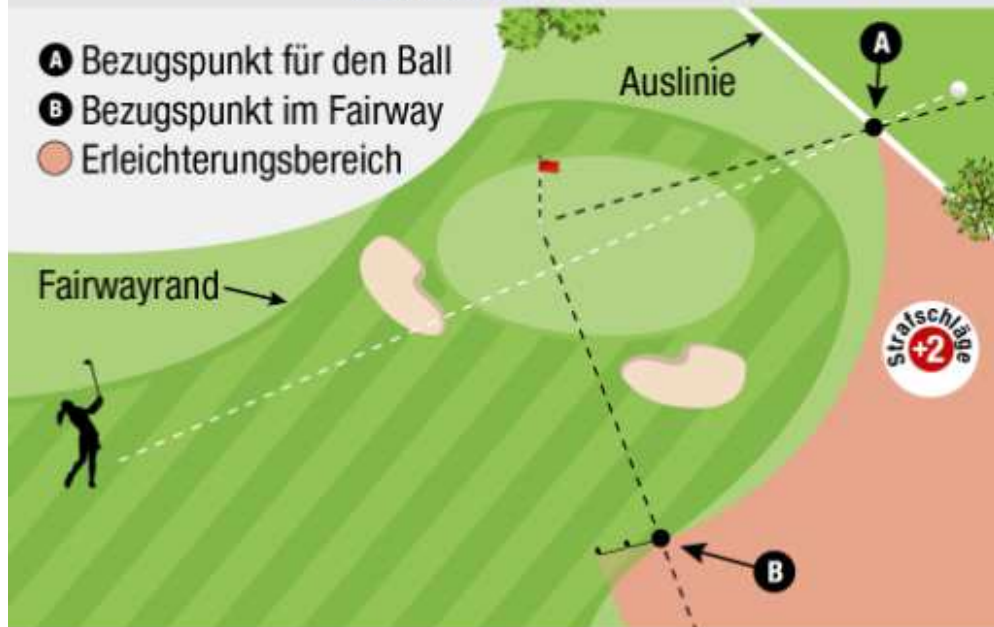
Ist es bekannt oder so gut wie sicher, dass der Ball eines Spielers im Aus ist, darf der Spieler Erleichterung mit Schlag und Distanzverlust in Anspruch nehmen oder, falls die Musterplatzregel E-5 in Kraft gesetzt wurde, hat der Spieler die zusätzliche Möglichkeit, einen Ball mit zwei Strafschlägen in dem unten beschriebenen Erleichterungsbereich zu dropen und von dort zu spielen:

Bezugspunkte	Größe des Erleichterungsbereichs	Einschränkungen des Erleichterungsbereichs
<p>A. Bezugspunkt für den Ball: Die Stelle, an der der ursprüngliche Ball geschätzt auf dem Platz zur Ruhe kam oder die Ausgrenze kreuzte und im Aus zur Ruhe kam (Punkt A).</p> <p>B. Bezugspunkt im Fairway: Die Stelle des Fairways des zu spielenden Lochs (Punkt B), die am nächsten zum Bezugspunkt für den Ball liegt, aber nicht näher zum Loch liegt als der Bezugspunkt für den Ball.</p>	<p>Dieser erstreckt sich zwischen</p> <p>→ einer Linie vom Loch durch den Bezugspunkt für den Ball (Punkt A) und innerhalb zweier Schlägerlängen auf der Außenseite dieser Linie, und</p> <p>→ einer Linie vom Loch durch den Bezugspunkt am Fairway (Punkt B) und innerhalb zweier Schlägerlängen auf der Fairwayseite dieser Linie.</p>	<p>Der Erleichterungsbereich</p> <p>→ darf nicht näher zum Loch liegen als der Bezugspunkt für den Ball, und</p> <p>→ muss im Gelände liegen</p>

Hinweis für Spieler:

Da der Erleichterungsbereich wahrscheinlich sehr groß sein wird, könnte der Ball von dem Punkt aus, an dem er auf den Boden auftrifft, eine beträchtliche Strecke rollen und müsste nicht erneut gedroppt werden.

MPR E-5 Abbildung 3: Ball in der Nähe des Grüns nicht gefunden oder im Aus



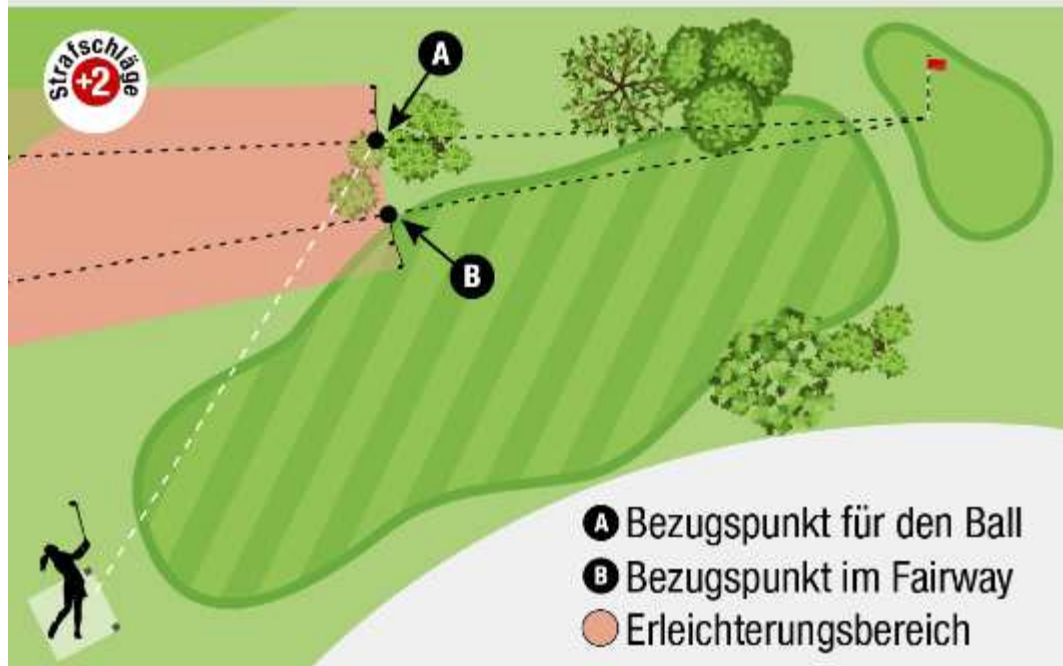
Wurde der Ball eines Spielers nicht gefunden, oder ist es bekannt oder so gut wie sicher, dass der Ball im Aus ist, darf der Spieler Erleichterung mit Schlag und Distanzverlust in Anspruch nehmen oder, falls die Musterplatzregel E-5 in Kraft gesetzt wurde, hat der Spieler die zusätzliche Möglichkeit, einen Ball mit 2 Strafschlägen in dem unten beschriebenen Erleichterungsbereich zu droppen und von dort zu spielen.

Bezugspunkte	Größe des Erleichterungsbereichs	Einschränkungen des Erleichterungsbereichs
<p>A. Bezugspunkt für den Ball: Die Stelle, an der der ursprüngliche Ball geschätzt auf dem Platz zur Ruhe kam oder die Ausgrenze kreuzte und im Aus zur Ruhe kam (Punkt A).</p> <p>B. Bezugspunkt im Fairway: Die Stelle des Fairways des zu spielenden Lochs (Punkt B), die am nächsten zum Bezugspunkt für den Ball liegt, aber nicht näher zum Loch liegt als der Bezugspunkt für den Ball.</p>	<p>Dieser erstreckt sich zwischen → einer Linie vom Loch durch den Bezugspunkt für den Ball (Punkt A) und innerhalb zweier Schlägerlängen auf der Außenseite dieser Linie, und</p> <p>→ einer Linie vom Loch durch den Bezugspunkt am Fairway (Punkt B) und innerhalb zweier Schlägerlängen auf der Fairwayseite dieser Linie.</p>	<p>Der Erleichterungsbereich → darf nicht näher zum Loch liegen als der Bezugspunkt für den Ball, und</p> <p>→ muss im Gelände liegen</p>

Hinweis für Spieler:

Da der Erleichterungsbereich wahrscheinlich sehr groß sein wird, könnte der Ball von dem Punkt aus, an dem er auf den Boden auftrifft, eine beträchtliche Strecke rollen und müsste nicht erneut gedroppt werden.

MPR E-5 Abbildung 1: Ball nicht gefunden



Wurde der Ball eines Spielers nicht gefunden, darf der Spieler Erleichterung mit Schlag und Distanzverlust in Anspruch nehmen oder, falls die Musterplatzregel E-5 in Kraft gesetzt wurde, hat der Spieler die zusätzliche Möglichkeit, einen Ball mit 2 Strafschlägen in dem unten beschriebenen Erleichterungsbereich zu dropen und von dort zu spielen.

Bezugspunkte	Größe des Erleichterungsbereichs	Einschränkungen des Erleichterungsbereichs
<p>A. Bezugspunkt für den Ball: Die Stelle, an der der ursprüngliche Ball geschätzt auf dem Platz zur Ruhe kommt ist (Punkt A).</p> <p>B. Bezugspunkt im Fairway: Die Stelle des Fairways des zu spielenden Lochs (Punkt B), die am nächsten zum Bezugspunkt für den Ball liegt, aber nicht näher zum Loch liegt als der Bezugspunkt für den Ball.</p>	<p>Dieser erstreckt sich zwischen → einer Linie vom Loch durch den Bezugspunkt für den Ball (Punkt A) und innerhalb zweier Schlägerlängen auf der Außenseite dieser Linie, und</p> <p>→ einer Linie vom Loch durch den Bezugspunkt am Fairway (Punkt B) und innerhalb zweier Schlägerlängen auf der Fairwayseite dieser Linie.</p>	<p>Der Erleichterungsbereich → darf nicht näher zum Loch liegen als der Bezugspunkt für den Ball, und</p> <p>→ muss im Gelände liegen</p>

Hinweis für Spieler:

Da der Erleichterungsbereich wahrscheinlich sehr groß sein wird, könnte der Ball von dem Punkt aus, an dem er auf den Boden auftrifft, eine beträchtliche Strecke rollen und müsste nicht erneut gedroppt werden.